

## **HERBERT TAEGE**

## DIE HITLER-JUGEND

**Geschichte einer betrogenen Generation** 

Leopold Stocker Verlag Graz-Stuttgart

## Inhaltsverzeichnis

Erster Teil: WERTUNG -

Vom Volkskanzler zum Absolutismus

Zweiter Teil: DEUTUNG -

Die Hitler-Jugend als geistiges und sittliches Phänomen

Dritter Teil: ERSCHEINUNG -

Die Realität des Ideellen

Vierter Teil: DAS GESICHT DER JUGEND -

**Bild-Anhang** 

Erster Teil:	WERTUNG – VOM VOLKSKANZLER ZUM ABSOLUTISMUS	9
1.0.	Eine Generation fordert Rechenschaft	11
1.1.	Die Jugend und Hitler	14
	<ol> <li>Die soziale Großtat Hitlers · 2. Die geschichtliche Untat Hitlers</li> <li>Der Gewissenskonflikt · 4. Die Treue der Jugend</li> </ol>	15 · 18 19 · 20
1.2.	Das Reich als Aufgabe	21
	<ol> <li>Die imperiale Reichsauffassung Hitlers · 2. Hitlers Verrat an seiner Idee</li> <li>Die Jugend zu Hitlers Außenpolitik · 4. Die Jugend zu Hitlers Kriegspolitik</li> <li>Das anachronistische Mißverständnis</li> </ol>	22 · 25 27 · 28 29
1.3.	Die Personalität Hitlers	31
	<ol> <li>Der zurückgewiesene Hitler · 2. Der überspielte Hitler</li> <li>Die Eskalation zur Endlösung · 4. Die verspielte Friedens-Chance</li> <li>Die historische Lehre</li> </ol>	33 · 34 37 · 39 41
1.4.	Eid und Verantwortung	43
	<ol> <li>Der persönliche Eid · 2. Hitler als Eidnehmer</li> <li>Der Judenmord · 4. Sittlicher Widerstand</li> <li>Die Distanznahme Schirachs</li> </ol>	44 · 45 47 · 49 50
Zweiter Teil:	DEUTUNG – DIE HITLER-JUGEND ALS GEISTIGES UND SITTLICHES PHÄNOMEN	53
2.0.	Eine Generation gibt Rechenschaft	55
2.1.	Die Revolution der Erziehung	58
	<ol> <li>Die notwendigen Irrtümer · 2. Selbstführung der Jugend</li> <li>Selbstbesinnung zur Kameradschaft · 4. Der Sozialismus der Jugend</li> <li>Die Wende nach innen · 6. Akademie für Jugendführung</li> <li>Die Adolf-Hitler-Schulen · 8. Das BDM-Werk »Glaube und Schönheit«</li> </ol>	60 · 61 62 · 65 66 · 70 71 · 72
2.2.	Die Gestaltwerdung	74
	<ol> <li>Strukturkrise durch Wehrdienstpflicht · 2. Differenzierung in Sondereinheiten</li> <li>Überwindung kollektivistischer Abgleitungen · 4. Das Prinzip der kleinen Gruppe</li> <li>Die Einheit der Erziehung · 6. Mit der Jugend der Welt</li> <li>Nationalerziehung</li> </ol>	75 · 77 79 · 80 81 · 83
2.3.	Der militaristische Schein	8:
	<ol> <li>Verwehrte Einflüsse · 2. Wehrertüchtigung im Kriege</li> <li>Division Hitler-Jugend · 4. Volkssturm</li> <li>Pflicht aus der Freiheit</li> </ol>	86 · 8′ 89 · 9( 9)
2.4.	Die Ethik der Jugend	93
	Der abendländische Aspekt · 2. Das religiöse Motiv     Die seelische Kraft · 4. Der heroische Wille     Der geistesgeschichtliche Ort	94 · 96 100 · 102 103
Dritter Teil:	ERSCHEINUNG – DIE REALITÄT DES IDEELLEN	109
3.0.	Die Erscheinung hinter dem Faktischen	11
3.1.	Sittliches Bewußtsein: Die Ideale	114
3.2.	Kritisches Bewußtsein: Die Akademie	110
3.3.	Hingabe: Der Kampf an der Heerstraβe	119
3.4.	Verantwortung: Schirach vor der Geschichte	12:
3.5.	Nachruf	126
Vierter Teil:	DAS GESICHT DER JUGEND – BILD-ANHANG	12
	Nachwort: ein Bekenntnis des Verfassers	179
	Literatur-Verzeichnis	18:

THE RESIDENCE OF THE PROPERTY OF THE PROPERTY